

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Bauausschusses** der Stadt Burgdorf am **22.07.2014** im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5, 31303 Burgdorf,

17.WP/BauA/028

Beginn öffentlicher Teil: 17:03 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 19:15 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:10 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 19:43 Uhr

Anwesend: **Vorsitzender**

Hunze, Carl

stellv. Vorsitzende

Weilert-Penk, Christa bis 19.15 Uhr , TOP 1 im vertraulichen Teil

Mitglied/Mitglieder

Brönnemann, Alfred bis 18.55 Uhr (TOP 5)

Dralle, Karl-Heinz

Heller, Simone

Köneke, Klaus ab 17.41 Uhr (TOP 4)

Kuyucu, Ahmet

Rheinhardt, Michael

Schulz, Kurt-Ulrich

Grundmandatar/e

Fleischmann, Michael bis 19.38 Uhr, TOP 2 im vertraul. Teil

Beratende/s Mitglied/er

Bauer, Hans bis 18.44 Uhr (Ende TOP 4)

Sieke, Oliver

Gast/Gäste

Garg, Gaurav
Hambrock, Matthias
(Hambrock Bauplanung GmbH)

Verwaltung

Baxmann, Alfred
Behncke, Martina
Brand, Georg
Lehmann, Robert

-

Herbst, Imke
Weddige, Frauke

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 30.06.2014
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Grundstück nördlich des Pennymarktes im Baugebiet Nördlich Zilleweg- Aufnahme der Kaufverhandlungen
Vorlage: 2014 0669
5. Bebauungsplan Nr. 8-08 für das "Gewerbegebiet Hülptingsen 5" mit örtlichen Bauvorschriften - Entwurf -
Bezugsvorlagen:
Nr. 2013 0509 - Aufstellungsbeschluss -
Nr. 2014 0589 - Vorentwurf -
Vorlage: 2014 0666
6. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
7. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Um 17.03 eröffnete **Herr Hunze** die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Anmerkungen zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Mitglieder des Bauausschusses genehmigten die Tagesordnung in der Form der Einladung vom 14.07.2014 einstimmig.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 30.06.2014

Die Mitglieder des Bauausschusses genehmigten das Protokoll über die Sitzung am 30.06.2014 bei zwei Enthaltungen und sieben Ja-Stimmen einstimmig.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Frau Herbst berichtete über die Untersuchungen der Verwaltung im Hinblick auf die von Herrn Köneke angeregt Erhöhung der Baumassenzahl im „Gewerbepark Nordwest, 2.Abschnitt“. Man sei zu dem Ergebnis gekommen, dass eine Erhöhung in den östlich, nicht direkt an die vorhandene Wohnbebauung angrenzenden Bereichen durchaus möglich sei. Die Empfehlung der

Verwaltung laute daher, die BMZ auf 6 bzw. 7 festzusetzen.
Nach einer kurzen Diskussion schlossen sich die Ausschussmitglieder aufgrund der damit gewonnen größeren baulichen Flexibilität diesem Vorschlag an.

Hinsichtlich der von Herrn Hoppenstedt vorgeschlagenen Alternative zur SuedLink-Trasse bat **Herr Lehmann** um ein Meinungsbild des Ausschusses.
Angesichts der Tatsache, dass diese Alternative zwar zu einer Entlastung Burgwedels jedoch zu einer stärkeren Belastung Burgdorfs führen würde, sprachen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, eine negative Stellungnahme gegenüber Herrn Hoppenstedt und Tennet hierzu abzugeben.

**4. Grundstück nördlich des Pennymarktes im Baugebiet Nördlich Zilleweg-
Aufnahme der Kaufverhandlungen
Vorlage: 2014 0669**

Herr Hambrock von der Hambrock Bauplanungs GmbH erläuterte ausführlich den in der Vorlage befindlichen Entwurf für die Errichtung einer Seniorenresidenz.

In der nachfolgenden eingehenden Diskussion der Ausschussmitglieder und der Verwaltung kritisierte **Frau Heller**, die zwar den gesetzlichen Anforderungen entsprechende, ihrer Auffassung nach aber zu geringe Anzahl von Einstellplätzen, welche sie nicht für Personal und Besucher als ausreichend erachte.

Herr Hamrock erklärte jedoch hierzu, dass es möglich sei, die Zahl der Einstellplätze zu erhöhen.

Die Mitglieder des Bauausschusses fassten einstimmig den folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Grundstücksverhandlungen mit Herrn Garg zur Realisierung des vorgestellten Projekts aufzunehmen.

**5. Bebauungsplan Nr. 8-08 für das "Gewerbegebiet Hülptingsen 5" mit
örtlichen Bauvorschriften - Entwurf -
Bezugsvorlagen:
Nr. 2013 0509 - Aufstellungsbeschluss -
Nr. 2014 0589 - Vorentwurf -
Vorlage: 2014 0666**

Herr Brand erläuterte ausführlich die Ergänzung des Vorentwurfes um eine weitere wesentliche Änderung, die Festsetzung einer HÜll-Kurve für den Bereich des östlichen Plangebietes.

Die Mitglieder des Bauausschusses fassten einstimmig den folgenden Beschluss:

Dem Entwurf des Bebauungsplans Nr. 8-08 „Gewerbegebiet Hülptingsen 5“ mit örtlichen Bauvorschriften, Planteil und Begrün-

ung vom 30.06.2014 wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Entwurf die Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden (§ 4 Abs. 2 BauGB) durchzuführen.

6. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

Es lagen keine Anfragen vor.

7. Anregungen an die Verwaltung

Herr Hunze bat um Informationen über die Vermarktung der für die Errichtung von Mehrfamilienhäusern vorgesehenen Fläche am Zilleweg. **Herr Baxmann** verwies darauf, dass eine Vorstellung der Bewerber im gestrigen Finanzausschuss erfolgt sei.

Herr Hunze kritisierte, dass die Beratung über die für das Gymnasium im Hinblick auf die Umsiedlung der Gudrun-Pausewang- Grundschule erforderlichen Baumaßnahmen nur für den Verwaltungsausschuss vorgesehen sei. Diese Thematik gehöre grundsätzlich sowohl in den Bauausschuss als auch in den Schulausschuss.

Eine Information des Ausschusses durch die Verwaltung erfolgte nicht, da den Ausschussmitgliedern aufgrund der Tagesordnung die entsprechende Vorlage nicht vorlag.

Herr Köneke bat um Auskunft, ob zwischenzeitlich eine Raumluftmessung in der Kita Ehlershausen stattgefunden habe. **Herr Baxmann** sagte eine entsprechende Antwort über das Protokoll zu und informierte darüber, dass zwischenzeitlich ein Fortschritt mit der Versicherung erzielt und nunmehr das Schadensbild durch das Aufnehmen der Dachhaut genau ermittelt werden könne.

Antwort der Gebäudewirtschaftsabteilung: Eine Raumluftmessung fand am 11.07 statt. Die entsprechenden Ergebnisse liegen noch nicht vor. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses werden hierüber zeitnah informiert.

Herr Kuyucu gab die Anregung eines Bürgers weiter in der Fläche des Bürgerparks am Rande des Gewerbeparks Nordwest einen öffentlichen Papierkorb aufzustellen.

Herr Baxmann antwortete hierauf, dass die Aufstellung öffentlicher Papierkörbe nicht immer unbedingt sinnvoll sein müsse, man die Anregung jedoch an die Tiefbauabteilung weitergeben werde. (Nach Auskunft der Tiefbauabteilung wird dieser Bereich in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden. Im Anschluss werde entschieden, ob Bedarf zur Aufstellung eines öffentlichen Papierkorbes besteht).

Herr Hunze schloss den öffentlichen Teil um 19.10 Uhr.

Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner des Neubaugebietes Zilleweg beschwerte sich über die durch die Herstellung der Erschließungsanlagen entstehende Lärm- und Staubbelastung durch die die Wohnqualität derzeit erheblich beeinträchtigt wer-

de.

Herr Baxmann und **Frau Weilert-Penk** antworteten hierauf, dass dies für die Anwohner eines Neubaugebietes normale Belästigungen seien, welche hingenommen werden müssten.

Ein Anwohner der Nordstraße bat an Herrn Fleischmann gerichtet, zukünftige Diskussionen in einem angemessenen und sachlicheren Ton zu führen.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ratsvorsitzender/Ausschussvorsitzender

Protokollführer